

OLDESLOER BÜHNENTELEGRAMM

WWW.OLDESLOERBUEHNE.DE

DEZEMBER 2007, AUSGABE 44

IN DIESER AUSGABE:

Auf Seite 1:
Der heiße Dezember
Jahresabo 2008

Auf Seite 2:
In eigener Sache
E-Mail-Merkwürdigkeit
Termine
Geburtstage
Steckbrief

Impressum:
Heike Gräpel
Bei der Mennokate 8
23843 Bad Oldesloe
Tel. 0 45 31-8 80 13 30
Fax 0 45 31-8 80 13 31
E-Mail:
heikegraepel@aol.com

WICHTIG! AUFRUF!!!

**Liebe
Vereinsmitglieder!**

Wir möchten Euch noch einmal bitten uns Änderungen Eurer Adressen – Telefon – E-Mail oder Kontonummer möglichst umgehend mitzuteilen. Ihr würdet uns viel Arbeit und Zeit ersparen! Das gilt übrigens für ALLE!

Danke.

DER „HEISSE“ DEZEMBER

Wieder ist ein Jahr rum und der Dezember hat uns endlich erreicht.

Für den einen heiß ersehnt, für den anderen mit Schrecken erwartet.

Vor den Fest- und Feiertagen haben wir noch so einiges auf dem Zettel.

Das Weihnachtsmärchen läuft und an den Wochenenden ist wieder mal ein Drittel des Vereins beschäftigt. Vorwiegend guckt sich eine Taube, die Helga Priebsch liebevoll gebastelt hat, die Zuschauer an ob die auch genau aufpassen.



Die Stimme der Tauben, die vom Band kommt, hat noch keiner so richtig erraten. Ein bisschen rätselhaft und märchenhaft darf es doch sein!

DAS JAHRESABONNEMENT 2008

Mittlerweile weiß wohl ziemlich jeder, der zumindest regelmäßig den Kulissenraum aufsucht, dass wir ab sofort auch ein Jahresabo anbieten.

Das Abo gilt für ein ganzes Jahr und beinhaltet vier Vorstellungen.

Zu kaufen gibt es die Karten für 20,00 Euro bei unseren bekannten Vorverkaufsstellen und am 08. und 09. Dezember auf dem Adventsmarkt.

Hilfe beim Auf- und Abbau der Bühne kann immer wieder gebraucht werden und wer gern mit möchte, sollte sich telefonisch bei der technischen Leiterin Sabine melden um den jeweiligen Treffpunkt zu erfahren.



Dann steht der Adventsmarkt in der Stormarnhalle am zweiten Adventswochenende auf dem Programm.

Dort werden aktive Mitglieder den Verein repräsentieren und versuchen Eintrittskarten für das Märchen oder sogar ein Jahresabo zu verkaufen.

Eine Gruppe unserer Bühnenzwerge wird dabei sein und ein kleines Stück aufführen.

Auch für diese Aktion können sich gern noch freiwillige Helfer bei Ralf Denert oder bei mir melden. Das sollte doch möglich sein, bei 150 Mitgliedern?

Schon steht der nächste Termin auf dem Zettel.

Am 14. Dezember, wird es zum ersten Mal eine kleine Weihnachtsfeier nur für die Bühnenzwerge geben. Dafür konnten wir den Raum der Volkshochschule mit der Bühne bekommen. Die Kinder feiern doch etwas anders als die Erwachsenen.

Neben dem „Märchenstress“ treffen sich dann alle Mitglieder zu unserer „großen“ Weihnachtsfeier wie immer am Freitag vor Weihnachten. Dieses Mal dürfen wir die heiligen Hallen des historischen Rathauses dafür nutzen.

Jeder bringt was mit und so bekommen wir wieder mal ein interessantes und abwechslungsreiches Büffet.

Anmeldungen nimmt Familie Priebsch entgegen, die schon einen großen Zettel neben dem Telefon liegen hat.

Wir sind gespannt was sich der Festausschuss noch so ausgedacht hat!



IN EIGENER SACHE

Wieder haben wir ein Jahr hinter uns. Es gab viele Neuigkeiten und über das kleine Bühnentelegramm hat es wieder so manch eine Information und hin und wieder auch Aufregungen gegeben.

Jedem etwas Recht machen ist gar nicht möglich. Ich habe immer versucht neutral zu bleiben und auch so zu schreiben.

Ab und zu ist es mir gelungen. Das Eine oder Andere Mal wäre Hilfe schön gewesen.



Es war eine schöne Zeit das Bühnentelegramm gemeinsam mit Meike zu gestalten. Leider ist diese Zeit vorbei – aus welchen Gründen auch immer hat Meike den Verein verlassen.

Nun mache ich also wieder allein diese Infoseiten für Euch. Fotos machen, Schreiben, Seiten zusammenbauen ausdrucken oder per Mail verschicken.

Manchmal frage ich mich, ob ihr das überhaupt wollt? Mache ich diese Arbeit nur für den Papierkorb? Es macht mir Spaß das zu machen und ich mache es

nach wie vor gern.

Heute erscheint das Bühnentelegramm zum 44ten Mal! Langsam gehen mir die Ideen für die kleinen Steckbriefe aus. Vorschläge von Euch kommen ja nicht!

Falls Interesse besteht alles gebunden haben zu wollen, das komplette Bühnentelegramm vom vergangenen Jahr liegt im Kulissenraum.

Auch der Schaukasten ist mal einen Blick wert! Der Inhalt wird einmal im Monat erneuert! Übrigens auch von mir!

Dieses ist nur ein Dankstoß an die Meckerer!

E-Mail-Merkwürdigkeiten

Es ist doch merkwürdig was so ein „Internetwurm“ alles frisst – oder nicht!?

E-Mails zwecks Terminabsprachen oder „Arbeitsteilungen“ verschwinden, können nicht geöffnet werden oder kommen nicht an – warum werden sie sonst nicht beantwortet?

Auf E-Mails zu Spieleressen oder anderen Einladungen wird sofort reagiert – da gibt es ja auch was umsonst!

TERMINE

Datum	Zeit	Aktivität
Sa. 01.12.	10.00	offener Kulissenraum
Sa. 01.12.	15:00	Märchen Hamberge
So. 02.12.	15:00	Märchen Dornbreite
Di. 04.12.	19:00	Probe Platt
Do. 06.12.	18:00	Jugendgruppe
Do. 06.12.	19:30	Probe Platt
Fr. 07.12.	17:30	Bühnenzwerge
Sa. 08.12.	15:00	Märchen Berkenthin
So. 09.12.	15:00	Märchen Groß Gönau
Di. 11.12.	19:00	Probe Platt
Do. 13.12.	18:00	Jugendgruppe
Do. 13.12.	19:30	Probe Platt
Fr. 14.12.	17:30	Bühnenzwerge
Di. 18.12.	19:00	Probe Platt
Do. 20.12.	18:00	Jugendgruppe

Datum	Zeit	Aktivität
Do. 20.12.	19:30	Probe Platt
Fr. 21.12.	15:00	Märchen Festhalle
Fr. 21.12.	18:00	Weihnachtsfeier
Sa. 22.12.	14:00	Märchen Festhalle
Sa. 22.12.	17:00	Märchen Festhalle
So. 23.12.	14:00	Märchen Festhalle
So. 23.12.	17:00	Märchen Festhalle

Der Kalender für das nächste Jahr ist auch schon da! Er ist jetzt schon ziemlich voll aber etwas Platz findet sich immer noch.

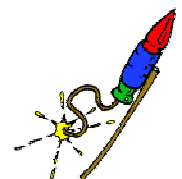
Wegen eventueller Terminüberschneidungen möchten wir Euch wieder einmal bitten **ALLE Termine** dort einzutragen.

Es wäre schön, wenn das im neuen Jahr endlich mal klappen würde!

GEBURTSTAGE

Weihnachten steht vor der Tür und trotzdem können es einige lassen und feiern auch noch Geburtstag!

- Ulrike Trösken
- Katrin Müller
- Detlev Bohnsack
- Nico Schwinum
- Martin Zgiet
- Bettina Jensen
- Herma Ackermann
- Inga Priebisch
- Reinhold Stapelfeld

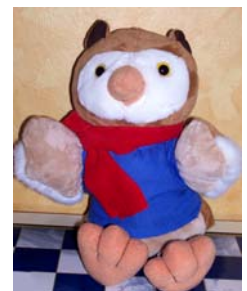


STECKBRIEF – INTERESSANTES ÜBER NEUE UND ALTE MITGLIEDER



Bettina Jensen

Jeden Freitag ist sie mit ihrem Temperament im Kulissenraum. Klein – schmal – quirlig – lustig – und immer für „ihre“ Bühnenzwerge da – bringt sie Stimmung in den Raum. Seit September 2005 leitet sie nicht nur unsere Nachwuchsgruppe, sondern schreibt auch viele kleine Stücke selbst. Für uns hat sie das letzte Weihnachtsmärchen schriftlich/inhaltlich umgearbeitet und in diesem ein paar kleine Änderungen gemacht. Die Aufführungsmanuskripte für die Bühnenzwerge stammen ebenfalls aus ihrer Feder. Irgendwann, so sagt sie, möchte sie auch wieder ein Weihnachtsmärchen komplett machen. Ihre drei Kinder sind natürlich in die Gruppe integriert und es fehlt nur noch ihr Mann, der sogar einen Jugendgruppenleiterschein hat! Die Familie Jensen ist trotz vieler Schicksalsschläge gut drauf und wir wünschen Bettina noch viele Ideen, damit sie noch lange unsere Bühnenzwerge in die Theaterwelt begleiten wird.



Das neue Maskottchen der Bühnenzwerge: Der Name fehlt noch, dann wird er oder sie getauft!